



DIE POSAUNE

Russische Ölexporte wieder auf Vorkriegsniveau, da Indien und China 90 Prozent kaufen

- Peter van Halteren
- [20.04.2023](#)

Die russischen Rohölexporte sind wieder höher als vor dem Ukraine-Krieg, da Indien und China etwa 90 Prozent der russischen Ölexporte abnehmen, so die Zahlen, die Kpler dem *Independent* am 14. April mitteilte. Indien und China kaufen jeweils etwa 1,5 Millionen Barrel pro Tag, was den Rückgang der Exporte in europäische Länder ausgleicht, die vor dem Krieg zwei Drittel des russischen Rohöls abnahmen.

Trotz der westlichen Sanktionen nach Russlands Einmarsch in der Ukraine sind die Ölexporte des Landes von 3,4 MioBPD im Jahr 2022 auf 3,5 Mio. BPD im ersten Quartal 2023 gestiegen, berichtet Kpler.

Russian oil exports rise to their highest level in almost three years, as India and China buy up 90% of crude. Russia has been able to navigate Western sanctions well enough to push oil exports above levels reached before its war on Ukraine — and new data suggests that Moscow...
pic.twitter.com/fmL0SpyZy

— The Story Teller (@I_am_the_Story) [April 16, 2023](#)

Der Anteil des Öls, das Indien aus Russland bezieht, stieg rapide von 1 % im Jahr 2021 über 25 % im Jahr 2022 auf 51 % im ersten Quartal 2023. Während China bereits die Nummer eins unter den Abnehmern von russischem Rohöl war, hat das Land seine Abhängigkeit von Russland ebenfalls erhöht. China bezieht nun 36 Prozent seines Rohöls aus Moskau, gegenüber 25 Prozent im Jahr 2021.

Rückläufige Einnahmen: Trotz des steigenden Volumens der russischen Ölexporte gehen die Einnahmen jedes Jahr deutlich zurück, da Moskau gezwungen ist, Indien und China stark ermäßigte Preise anzubieten. Nach Angaben der Internationalen Energieagentur (IEA) erreichten die russischen Ölexporte im März zwar den höchsten Stand seit fast drei Jahren, doch die Einnahmen in Höhe von 12,7 Mrd. USD (11,5 Mrd. Euro) sind im Vergleich zum selben Zeitraum im Jahr 2022 um 43 % gesunken.

Westliche Sanktionen: Der Westen will das russische Öl nicht vom Markt nehmen, weil das die Ölpreise in die Höhe treiben würde. Stattdessen wurden Preisobergrenzen für russisches Öl eingeführt, um die Einnahmen des Landes zu drücken und gleichzeitig sicherzustellen, dass Russland die Produktion nicht einstellt.

Europa leidet unter den höheren Ölpreisen, als wenn es den Russland-Ukraine-Konflikt und die anschließenden Sanktionen nicht gegeben hätte, aber das verblasst im Vergleich zu dem Preisnachlass, zu dem Russland sein Rohöl anbieten muss, was deutlich geringere Einnahmen bedeutet.
— Matt Smith, leitender Ölanalyst von Kpler

Während der Westen versucht, Russland wirtschaftlich zu schwächen, haben Indien und China Russland bei der Umlenkung seiner Ölexporte schnell unterstützt.

Prophezeiung sagt: Prophezeiungen in Hesekiel 38 und Offenbarung 9, 16 deuten stark darauf hin, dass China und Indien sich bald hinter Russland scharen und das größte Militär der Geschichte bilden werden. In seinem Artikel [„Asien hält auch weiterhin zu Putin“](#), schrieb *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry:

China und Indien verstärken ihre Unterstützung für Russland, auch wenn es einen Angriffskrieg führt – den größten konventionellen militärischen Angriff seit dem Zweiten Weltkrieg! Dies ist ein Zeichen dafür, dass die 146 Millionen Menschen Russlands, die 1,4 Milliarden Menschen Chinas und die 1,4 Milliarden Menschen Indiens Wladimir Putin bald mit einem schier endlosen Vorrat an Arbeitskräften versorgen werden! Die Kontrolle und Organisation dieser Menschenmassen wird der Schlüssel zum Erfolg dieses asiatischen Bündnisses sein.

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie [„Asien hält auch weiterhin zu Putin.“](#)